

Flussbadeanstalt.

(Von dem Herrn Doctor Steinheim und dem Herrn Consul Arnemann den 14. Octbr. 1826 auf Actien à 10 Rthlr. Contr. errichtet.)

Direction.

Herr G. N. Knauer.

- Consul C. Th. Arnemann, Ritter v. Dannebrog.

Das Badefloss ward den 24. Juni 1827 den Badenden eröffnet. Es besteht aus zwei grossen Bassins, in welchem sich gleichzeitig 60 Personen baden können, diejenigen ungerechnet, die sich zum An- und Auskleiden auf der Gallerie befinden.

Im bedeckten Bassin ist nach der Taxe des vorigen Jahres, für das Bad 5 Schillinge, und für das Bad in den Cabinetten 6 Schillinge zu entrichten. Im unbedeckten Bassin kostet das Bad 1 Schilling, und in diesem Bassin ist das Bad von 6 bis 9 Uhr Abends unentgeltlich zu benutzen. Beim Kommen wird das Geld für das Bad oder die Karte in Gegenwart des Aufwärters in die Büchse erlegt.

Die Anfahrt ist ausserhalb des Judenthors, woselbst ein dazu bestimmter sicherer Kahn und Fährmann die Badenden unentgeltlich hin- und zurückfährt. Wer Handtücher von dem Aufseher zu erhalten wünscht, bezahlt für jeden 1 Schilling.

Dieser gemeinnützigen Anstalt haben wir seit ihrem Bestehen augenscheinlich es zuzuschreiben, dass in ihr sich auch nicht ein einziger Unglücksfall beim Baden ereignet hat.

Das Bad befindet sich im Strome der Elbe selbst, und ist daher das dienlichste, was man bei jener Sicherheit haben kann. An warmen Tagen des vorigen Sommers badeten zuweilen über Tausend Personen.

Die Anstalt erfreut sich des Beifalls der Mitbürger, und bei der thätigen Anerkennung wird dies nützliche Unternehmen hoffentlich lange noch fortgesetzt werden können. Durch die rege Theilnahme, welche das Unternehmen vom Jahre 1836 an bis jetzt gefunden, hat sich die Einnahme noch bedeutend verbessert.

Die Armen-Colonie Fredriksgabe

ward am 26. April 1821 gestiftet; die Zahl der Actien, jede von 100 Rthlr. S. H. Contr., ist auf 180 festgesetzt. Zwanzig in Armuth versunkene Familien werden Aufnahme finden. Erste Versammlung der Actionaire den 21. August 1821. Die Zahl der jetzigen Bewohner ist 22 Familien, bestehend aus 97 Personen, worunter 43 schulpflichtige Kinder.

Präses.

Se. Hochfürstl. Durchlaucht, Herr Friedrich, Landgraf zu Hessen, Ritter vom Elephanten-, Gross-Commandeur vom Dannebrog-Orden, Dannebrogmann etc.

*Administrirende Direction.**Vice - Präses.*

Herr Justizrath Heinrich Friedrich Lawaetz.

Directoren.

Herr Obergerichts-Advocat Friedr. Lempfert.

- Joh. Maximilian Ferdinand Köhler, Kaufmann.
- Senator Heier. Levin Hesse, Kaufmann.

Herr Bruns, Colonie-Inspector, Schullehrer und Aufseher über die Industrie-Schule. (Die Colonie ist in der Herrschaft Pinnberg, 3 Meilen nördlich von Hamburg und Altona, $\frac{1}{2}$ Meile von Ulzburg, im Kirchspiel Quickborn belegen.)

Die Speise-Anstalt für Dürftige und Arme.

(Die erste Gründung derselben ward den 12. Februar 1830 durch die Schlesw. Holstein. patriotische Gesellschaft veranlasst.)

Vorsteher, nach alphabetischer Folge.

- | | |
|--|---|
| Herr Nicol. Heier. Dubbers. | Herr Pastor G. Niemann, R. v. D., von der patriot. Gesellschaft committirt. |
| - Joh. Hinr. Glaub. | - C. H. Nöthling. |
| - Justizrath u. Münzmeister Freund, von d. patriot. Gesellschaft committirt. | - Joh. Heier. Ludw. Saucke. |
| - J. M. F. Köhler. | - C. H. A. Stoessiger, Protocollführer. |
| - Herm. Linnich. | - Apotheker Siemsen. |
| - Apotheker Löhmann. | - P. de Voss, Casseführer. |
| - J. C. Möller. | - Abr. Christ. Wedekind. |
| - Professor, Leib- u. Hofmedicus und Physicus, Etatsrath Nagel, R. v. D., Dannebrogmann. | - G. B. Blatt, älteste Armen-Comité. |
| | - C. W. L. Otte, } vorsteher. |
| | - Heier. Zeise, Vorstand. |

Soiled Document

Bleed Through